



die vier reformierten Kirchgemeinden im Furttal  
Buchs Dällikon/Dänikon Otelfingen/Boppelsen/Hüttikon Regensdorf  
Projekt SYF – Steuerungsgruppe

---

## SYF-Newsletter – Nr. 1501

Liebe Kirchgemeindemitglieder

Wir hoffen, Sie hatten einen guten Start ins neue Jahr! Die Mitglieder der SYF-Steuerungsgruppe wünschen Ihnen nachträglich alles Gute und viel Erfolg fürs 2015.

Hier ein kurzer Rückblick auf den November 2014 und den Januar 2015.

Am 28. November fand die Kick-Off-Veranstaltung in Otelfingen statt. Über 60 Personen aus den vier Furttaler Kirchgemeinden fanden den Weg ins Kirchgemeindehaus. Nach einer Einführung durch die Steuerungsgruppe und einem Referat von Martin Peier, Beauftragter KirchGemeinde-Plus, waren alle Teilnehmenden auf dem gleichen Wissensstand und konnten mit Ihren zwei Gruppenarbeiten starten. Es galt vor allem, die verschiedenen Arbeitsgruppen zu benennen und die zugehörigen Mitarbeitenden zu nominieren. Die Motivation war gross und es wurde zielorientiert gearbeitet. Ein grosses Lob an alle Teilnehmenden und an das Vorbereitungsteam (Karin Zoller, Mitglied der Steuerungsgruppe und Peter Nell, Projektleiter)! Am 6. Januar dann folgte bereits der Startanlass für die neu gebildeten Arbeitsgruppen. Pfarrerin Nadja Troi-Boeck stimmte die Teilnehmenden mit Ihrem Kurzreferat «Ecclesia semper reformanda – Wir sind in Bewegung.» nochmals auf die bevorstehende Arbeit ein und dann ging es bereits an die konkrete Planung und Arbeit in den neun Gruppen der drei Bereiche *kirchgemeindliches Profil*, *Personelles* und *Betrieb*.

Ausblick auf das Jahr 2015

Im ersten Halbjahr sind nun die Arbeitsgruppen gefordert. Ihre Aufgabe ist es, die aktuelle Situation in den vier Kirchgemeinden zu erfassen und sich Gedanken zu machen, über die zwei Modelle Kooperation und Zusammenlegung\*. Es geht noch nicht um die detaillierte Ausarbeitung und konkrete Planung. Es handelt sich erst einmal um ein Vorprojekt. Das Grundgerüst muss skizziert, erarbeitet und die entsprechenden Berichte verfasst werden. Zwischendurch ist auch die Steuerungsgruppe wieder gefordert mit deren Überarbeitung. In einer zweiten Phase redigieren dann die Arbeitsgruppen ihre Berichte und reichen diese bis zu den Sommerferien wieder ein. Vor den Herbstferien ist eine Informationsveranstaltung zum *Stand der Dinge* für alle interessierten Personen geplant. Nach einer weiteren intensiven Arbeitsphase der Gruppen nach den Herbstferien werden die definitiven Berichte eingereicht. Der zweite Meilenstein ist somit Ende 2015 erreicht. Sie sehen, es steht ein arbeitsintensives Jahr bevor.

\* Kooperation: Die vier Kirchgemeindegrenzen bleiben bestehen.

Zusammenlegung: Es gibt nur noch eine Kirchgemeinde im Furttal.

Finanzen

Natürlich verursacht ein solches Projekt auch Kosten. Sie haben an Ihren Kirchgemeindeversammlungen im Juni 2014 einen 5-Liber pro Kopf und Jahr gesprochen für die Planungsphase des Vorprojekts bis zur Abstimmung im Juni 2016. Die vier Kirchenpflegen haben inzwischen beschlossen, die Rechnungsführung und -Prüfung für die ganze Projektierungsphase von 2014 bis 2016 bei der ref. Kirchgemeinde Regensdorf anzusiedeln.

Informationen

Gerne informieren wir Sie in regelmässigen Abständen in Form dieses Newsletters über den aktuellen Stand der Arbeiten. Ansonsten appellieren wir an Sie. Informieren Sie sich zum Beispiel in den Medien (Furttaler, Zürcher Unterländer etc.), auf der Website KGplus der evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich\*, auf den Websites der vier Kirchgemeinden oder auch jederzeit gerne bei Ihrer Präsidentin oder Ihrem Präsidenten der Kirchenpflege. Auch der Projektleiter, Peter Nell, steht Ihnen gerne Red und Antwort bei konkreten Fragen. Mit Freude können wir Ihnen mitteilen, dass die SYF-Website ab sofort online ist! Die Adresse lautet [www.syf-kifu.ch](http://www.syf-kifu.ch).

\* [www.kirchgemeindeplus.ch](http://www.kirchgemeindeplus.ch)

SYF-Steuerungsgruppe – Januar 2015